

Wettbewerb & Regulatorisches

Wettbewerb, Konsum & Preise

Staatliches Engagement hat sich an die ordnungspolitischen Grundsätze zu halten, wie sie in der liberalen Schweizer Wirtschaftsverfassung verankert sind. Der Staat hat sich auf die Schaffung der notwendigen Rahmenbedingungen zu fokussieren, damit sich unternehmerische Initiative und fairer Leistungswettbewerb bestmöglich entfalten können. Regeln müssen verhältnismässig und transparent sein und wirksam durchgesetzt werden. Marktverzerrende Eingriffe durch den Staat, sei es durch die Erbringung von Wirtschaftsleistungen oder durch Subventionen, müssen auf ein Minimum begrenzt sein. Handelshemmnisse sind konsequent abzubauen. Sie behindern den Wettbewerb und führen zu weniger Auswahl und höheren Preisen für die Konsumenten.

Our Position

Markt vor Staat

- Subsidiarität: Der Staat wird nur ergänzend zu Privaten wirtschaftlich aktiv
- Primat des Wettbewerbs: Minimum an verzerrenden Staatsinterventionen
- Korrektur Marktversagen: Staatsinterventionen periodisch überprüfen
- Transparenz und Governance: Fehlallokationen und Misswirtschaft verhindern
- Freiraum für Privatinitiative: staatlicher Fussabdruck mittelfristig senken

Free Enterprise



Free enterprise is the foundation on which Switzerland's economic success is built. Good ideas require freedom to unfold.

Related News

Publications

[Show all](#)[Show less](#)